

Marburg, den 22.10.40.

223

Hochverehrter Herr Professor!

Beiliegend die gewünschten 4 Besprechungen. Ich habe mich so kurz wie nur möglich gefasst und hoffe, den zugestandenen Raum nicht überschritten zu haben (die 3 Seiten sind nur eine Folge des weiten Zeilenabstandes). Wegen der Verspätung von einer Woche muss ich um Entschuldigung bitten; ich habe eben reichlich durch die Trimesterarbeit zu tun (Proseminar mit 41 Teilnehmern).

Die Zickgraf-Anzeige geht ebenfalls mit zurück. Ich habe mich Ihren Gründen nicht ganz verschliessen können, zumal da ja immer die Frage bleibt: warum denn die Nachzeichnung, wenn nicht in bestimmter Absicht? Mit der Ansetzung durch Z. bin ich allerdings nach wie vor nicht einverstanden, die U. ist n. E. später geschrieben worden. Auf jeden Fall habe ich den letzten Satz jetzt gestrichen und den vorletzten etwas geändert. Dadurch fällt der entschiedene Widerspruch fort.

Mit herzlichen Grüßen und der Bitte um Empfehlung an Ihre verehrte Gattin bin ich

*Ich erbeue Frau Weid.*

*[Faint, mostly illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side of the page.]*

*[Faint handwritten text at the bottom of the page.]*